



## MICHAEL BAER

Röhrliberg 6

CH-6330 Cham

Mobil: +41 79 514 61 58

michaelbaer@bluewin.ch

www.michaelbaer.ch



Thüringen Rundfahrt 2010



Junioren-Schweizermeister 2006

U23 Schweizermeister 2010

# Newsletter

## April bis Saisonschluss 2011

In den Monaten April, Mai und Juni hatte ich noch zahlreiche Einsätze mit 3 Rundfahrten, welche auch die Bayernrundfahrt und die Ster ZLM- Tour beinhalteten. Bei Rund um Köln erreichte ich mit dem 14. Rang mein bestes Resultat bei einem Profirennen in diesem Jahr, sonst war ich meistens zu Helferaufgaben verpflichtet.

Auf meinen Startplatz an der Tour de Suisse verzichtete ich, da mir vom Team her gesagt wurde, dass diese schwierige Tour noch nicht meinem Niveau entspreche und ich so niemand anderem einen Platz wegnehmen wollte.

Nach einer sehr schwachen Schweizermeisterschaft, wo ich einfach vollkommen ausgebrannt war, hatte ich eine rund 4 wöchige Wettkampfpause, die sich dann auf Grund sehr weniger Rennen oder zu langer Anreise auf gut 2 ½ Monate ausdehnte. Dadurch nahm meine Motivation auch etwas ab und ich verlor auch den ganzen Rennrhythmus.

Ich fuhr dann 2 Rennen in der Schweiz, welche ich auf dem 5. (Bern-West) und 6. Rang (Züri-Metzgete) beendete, was ohne Team und ohne die nötige Rennhärte mich ganz zufrieden stellte. Im September hatte ich dann nochmals 2 Einsätze mit dem Team, wo ich bis ins Final kurz vor dem Ziel dabei war, aber dann nichts mehr machen konnte.

Mitte August habe ich erfahren, dass man nächstes Jahr nicht mehr mit mir plane! Dies hat mich schon etwas enttäuscht. Klar wusste ich, dass ich nur ein Einjahresvertrag habe, hoffte jedoch, dass mein Vertrag verlängert würde, da ich immer sehr loyal dem Team gegenüber war und meine Aufgaben stets erfüllte.

Da die Teams nur noch über UCI Punkte qualifiziert werden, mussten dann die meisten Fahrer ohne oder mit ungenügender Anzahl UCI- Punkte das Team verlassen, die nur einen Einjahresvertrag hatten. Das sind bei uns gleich 7 von 17 Fahrern.

Leider fand ich auch kein anderes Profiteam mehr, da die Plätze dieses Jahr sehr rar und sehr begehrt sind. So stand ich vor der Wahl, meine Karriere zu beenden oder es nochmals zu probieren, obwohl es sehr schwer wird, da ich nächstes Jahr schon 24 werde und man in diesem Alter schon richtig gute Resultate erwartet.

Da mir der Radsport doch schon viel gegeben hat und mir das Sportlerleben nach wie vor gut gefällt, werde ich nächste Saison wieder bei meinem ehemaligen Team Atlas-Personal bestreiten. Ich hoffe doch, dass ich nächstes Jahr wieder an frühere Erfolge anknüpfen kann und den Sprung vielleicht doch noch schaffe. Im Herbst/Winter werde ich auch etwas als Koch

arbeiten gehen, um beruflich den Anschluss nicht vollkommen zu verlieren.

Alles in Allem war die Saison 2011 doch sehr interessant und lehrreich, auch wenn ich nicht nur gute Erfahrungen gemacht habe. Trotzdem ich nur bis Ende Juni regelmässig Rennen fahren konnte, war die Saison doch lang und intensiv, psychisch wie physisch.



Aber mit der Teilnahme und dem Beenden des Klassikers Paris- Roubaix habe ich ein absolutes Highlight erreicht, was nicht viele von sich sagen können.

Michael Baer